



# Deutsch Aktuell

Top-Thema – Aufgaben

---

## Drogensucht: kein Geld für Prävention

### Aufgaben zum Text

#### 1. Was steht im Text?

Wähl die passenden Lösungen aus. Es kann auch mehr als eine Antwort richtig sein.

1. Was wird im Text gesagt?
  - a) Der Konsum von Alkohol ist für viele Deutsche ganz normal.
  - b) In Deutschland ist Alkoholabhängigkeit das größte Suchtproblem.
  - c) Vor allem Menschen, die in Städten leben, haben Probleme mit Alkohol.
  
2. Was ist richtig?
  - a) Es ist die Aufgabe der Bundesregierung, Suchtkranke finanziell zu unterstützen.
  - b) Für die Unterstützung von Suchtkranken sind die Kommunen verantwortlich.
  - c) Drogenkonsum kann negative Konsequenzen für die ganze Familie haben.
  
3. Was steht im Text?
  - a) Prävention kann dafür sorgen, dass weniger Menschen Drogen nehmen.
  - b) Daniela Ludwig will, dass die Kommunen weniger Geld für Drogenberatung ausgeben.
  - c) Viele Kommunen haben nicht genug finanzielle Mittel für weitere Angebote.

#### 2. Übe die Vokabeln!

Welches Wort gehört in welchen Satz? Wähl das passende Substantiv aus.

1. Zigaretten enthalten \_\_\_\_\_, das eine starke Wirkung auf den Körper hat.
2. Im Gegensatz zu Kokain ist Alkohol ein legales \_\_\_\_\_.
3. Die \_\_\_\_\_ muss sich darum kümmern, dass es genug Kindergartenplätze gibt.
4. Manche Drogen führen schneller zu einer \_\_\_\_\_ als andere.
5. Die Professorin will die Ergebnisse der \_\_\_\_\_ so bald wie möglich veröffentlichen.
6. Ein hoher \_\_\_\_\_ von Zucker kann Krankheiten verursachen.

- |            |                |           |
|------------|----------------|-----------|
| a) Kommune | b) Nikotin     | c) Konsum |
| d) Studie  | e) Suchtmittel | f) Sucht  |



# Deutsch Aktuell

Top-Thema – Aufgaben

---

## 3. Übe die Personenbezeichnungen!

**Erinnerst du dich? Aus manchen Adjektiven und Partizipien kannst du Personenbezeichnungen bilden. Sie werden wie Adjektive dekliniert. Welche Endung ist richtig? Wähl die passende Lösung aus.**

1. Der Journalist spricht mit der Drogenbeauftragten\_\_\_\_\_ (-e/-er/-en) über Prävention.
2. Ein Suchtkrank\_\_\_\_\_ (-e/-er/-en) hat das Gefühl, dass er ohne die Droge nicht leben kann.
3. Die Mitarbeiter der Beratungsstelle hören den Betroffenen\_\_\_\_\_ (-e/-er/-en) aufmerksam zu.
4. In diesem Krankenhaus gibt es eine Abteilung für Suchtkrank\_\_\_\_\_ (-e/-er/-en).
5. Auch die Kinder von Drogenabhängigen\_\_\_\_\_ (-e/-er/-en) brauchen oft Hilfe.
6. Der Arzt informiert nur Familienmitglieder über die Krankheit des Betroffenen\_\_\_\_\_ (-e/-er/-en).

*Autorin: Anja Mathes  
Redaktion: Raphaela Häuser*